

Geliebte Freunde und Unterstützer von Vision für Afrika

Es ist kaum zu glauben, dass wir in wenigen Wochen schon wieder den Geburtstag unseres wunderbaren Herrn Jesus feiern werden.

Wir in Vision für Afrika werden Jesus in diesem Jahr besondere Freude machen, indem wir in allen unseren Zentren Hunderten von armen Familien einen echten Segen bringen wollen.

Davon erzähle ich Euch am Ende des Briefes und gebe Euch Gelegenheit, Euch an diesem Segen zu beteiligen.

Aber vorher wollen wir noch einen herzhaften Dank an Dich und vor allem dem Herrn Jesus schicken. Es ist in diesen letzten Monaten so viel Segen geflossen und Veränderung geschehen.

Eines unserer größten Wunder passierte an meiner Köchin, Mama Aisha, die jahrelang an Aids gelitten hat und mir sogar schon ihre Kinder schenken wollte, damit sie in Ruhe und ohne Sorgen sterben kann – so schlecht stand es um sie. Ich ließ sie daraufhin rufen und fragte sie, was ihre Leidenschaft sei und sie sagte mir "KOCHEN". Da ich sowieso gerade eine Köchin suchte, habe ich sie sofort angestellt und ihr vorgeschlagen, ihre Kinder zusammen großzuziehen.

Vor vier Monaten hat mich heiliger Zorn ergriffen über die Pläne Satans, der Menschen mit Krankheiten quält und ich habe von Herzen und vollem Glauben an das vollendete Werk Jesu gebetet, Mama Aisha die Hände aufgelegt und dem Aids befohlen, sie zu verlassen, da Jesus für diese Krankheit schon gestorben ist und den Preis durch Seine Striemen bezahlt hat.

Als ich dann aus Europa, nach meiner letzten Predigtreise zurückgekommen bin, sah Mama Aisha so gesund und munter aus. Pastor Daniel Exler, der uns für zwei Wochen besuchte, legte ihr dann nochmals Hände auf und betete für die Freisetzung der Heilung.

Inzwischen wurde Mama Aisha schon zweimal getestet und ist jetzt VOLLKOMMEN NEGATIV!



Also kein Aids mehr – medizinisch gesehen eine unheilbare Krankheit, aber nicht für Jesus Christus, den Anfänger und Vollender unseres Glaubens.

Wir geben dem Herrn Jesus Christus ALLE EHRE UND ALLEN DANK!

Auch unter den Mitarbeitern erkennen wir eine neue Einheit an Liebe und große Harmonie untereinander und Hilfsbereitschaft zu dienen.

Wir hatten auch den starken Eindruck vom Herrn, dass viele unserer über 1000 Mitarbeiter, ihr Leben noch in Ordnung bringen sollten, und ihre “schlampigen” (nicht-) Ehen vor Gott und den Menschen in Ordnung bringen sollten.

Wir sind so dankbar, dass wir schon sehr viele Hochzeiten hatten und noch viele weitere im Kommen sind.

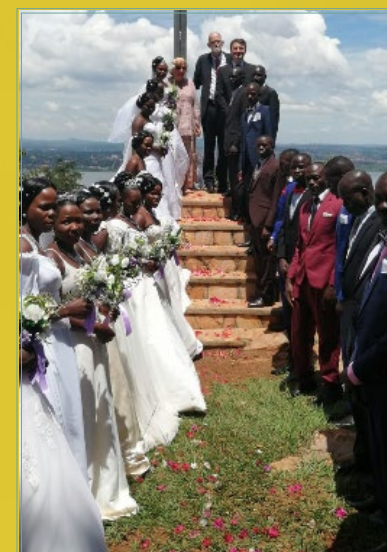
An den Fotos werdet Ihr erkennen, dass die Freude wirklich “himmlich” war und alle bezeugen, dass sie jetzt die Gnade und Gunst Gottes in besonderem Ausmaß auf ihrem Leben erkennen und erfahren.

Auch in den einzelnen Headquarters haben wir Wunder um Wunder erlebt.

Aus Karamoja können wir berichten, dass der Bau der 7-jährigen Grundschule für 700 Kinder in großen Schritten vorangeht, obwohl es sehr schwierig ist, die Baumaterialien in diesen entlegenen Norden rechtzeitig zu liefern. Der Bau sollte bis Ende April fertig sein.

Auf dem Gebetsberg bauen wir eine große und sehr modern Klinik (mit Operationsräumen, Entbindungsstation mit Inkubatoren, Zahnarzt, Ohrenarzt und natürlich einige Chirurgen und praktischen Ärzten mit genügend Krankenschwestern und dem restlichen Verwaltungspersonal). Auch der Bau geht sehr rasch voran und soll auch Mitte 2021 in vollem Einsatz sein.

Das Gesundheitsministerium hat uns sogar eine Spende für dieses Krankenhaus von 100.000 Euro gegeben. Das ist erstmalig und wir sind so dankbar, denn jeder Euro hilft.



In Nakifuma geht der Bau des Internats für 1.600 junge Mittelschülerinnen auch mit wunderbarer Entfaltung voran.

Auch die Versammlungshalle für 4.000 Menschen (für Schüler und Personal) ist bis auf einige technische Einzelheiten schon fertig und wunderschön geworden.

Ansonsten haben wir innerhalb des Gesamtwerkes schon fast alles repariert und renoviert, was schon lange dringend notwendig war. Es sieht jetzt alles wie neu aus und wir freuen uns sehr.

Auch unsere Gartenabteilung hat die Anlagen "entrümpelt" und die tiefer liegenden Zweige der Bäume und Sträucher abgeschnitten, somit haben wir wieder viel mehr Sonnenschein und Überblick im und über das ganze Werk.

Wir konnten in Nakifuma auch eine sehr schöne Polizeistation mit zwei leeren Containern bauen und noch einen Bau hinzufügen.

Wir hatten letzte Woche eine sehr beeindruckende Einweihung und Übergabe dieser sehr gelungenen Polizeistation, die auf dem Gelände der Mittelschule in Nakifuma an der Straße steht und somit dem gesamten Gebiet Ruhe und Ordnung garantiert. Alle unsere Nachbarn sind sehr dankbar für diese Erweiterung der Sicherheit.

Es ist uns auch so eine Freude, dass wir alle Mitarbeiter von Vision für Afrika durch diese kritische Zeit hindurch mit ihren monatlichen Löhnen und Gehältern bezahlen konnten. Alle sind extrem dankbar und haben uns immer wieder bestätigt, dass sie dadurch erkennen, dass wahrlich Jesus Christus der Versorger und der Herr von Vision für Afrika ist.

So viele andere Werke haben ihre Mitarbeiter entlassen und dadurch sind viele Familien in Not geraten.

Wir konnten sogar viele davon mit Süßkartoffeln, Mais, Bohnen und Eiern versorgen.

Abschließend möchte ich Euch noch Gelegenheit geben, Euch an un-



serer Weihnachtsaktion zu beteiligen, ganz im Sinne Jesu, der die benachteiligten (armen und schwachen) Menschen besonders liebt.

Wenn Du erkennst, dass der Herr Dich und Deine Lieben durch diese vergangenen Monate und Wochen in Seiner Gnade, Seiner Versorgung und Seinem Schutz durchgetragen und vor Angriffen des Feindes verschont hat, dann bitten wir Dich zu beten, ob es nicht eine große Freude für den Herrn wäre, wenn Du Dich an unserer Weihnachtsaktion JOY (Jesus, Others (andere), Yourself (du selbst!)) beteiligen würdest.

Alle unsere Mitarbeiter sind bereit von allem zu spenden, wovon sie etwas abgeben können. Kleider, Schuhe, Kindersachen, Geschirr, Bettwäsche, Waschschüsseln etc.) und fast alle haben uns gefragt, ob wir nicht 10% Ihres Novembergehaltes für den Kauf von Lebensmitteln, usw. verwenden.

Wir haben noch *nieee* so gebefreudige Mitarbeiter gehabt.

Jetzt habe ich mit meinen Mitarbeitern gesprochen, wie wir unseren lieben Geschwistern, Freunden und Unterstützern in Europa helfen könnten, um spezifische Geschenke in verschiedenen Preislagen dem Herrn Jesus als Weihnachtsgeschenk zu geben.

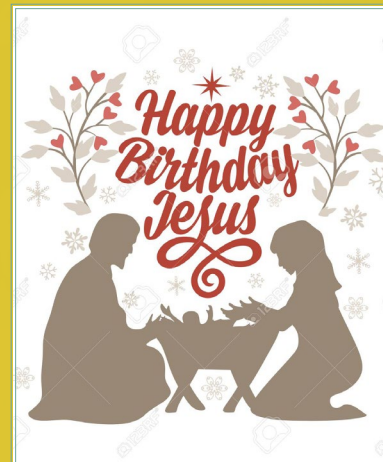
Hier ist jetzt die Liste, die Dir eine Idee geben könnte, was Du gerne zu dieser Weihnachtsaktion JOY als *Weihnachtsgeschenk an Jesus* beitragen könntest. Es sind nur Vorschläge!

Hier kannst Du Dich am Segen für 500 sehr arme Familien beteiligen, wie der Heilige Geist es Dir aufs Herz legt.

Wir werden Dir dann von der Verteilung Fotos schicken.

Pro Familie kostet uns dieses Liebespaket 15 Euro (mit Verpackung und Transport:

- 5 kg Reis, 5 kg. Polenta, 3 kg Bohnen, Öl, Salz, Zucker, Zahnbürsten und Zahnpasten, Vaseline und Streichhölzer!



- Gute Wolldecken (bei uns ist es jetzt jedes Jahr kühler und es regnet mehr denn je!) kosten pro Stück 10 bis 15 Euro
- Matratzen 40 bis 50 Euro je nach Größe
- Handtücher 8 bis 10 Euro
- Plastikschüsseln zum Baden und zum Waschen in verschiedenen Größen 3 bis 6 Euro
- Gummistiefel je nach Größe 8 bis 10 Euro

Und wer den Herrn noch mehr segnen will kann sich an den Erweiterungen der Schulräume beteiligen:

- 1 Schulraum 5.000 bis 7.000 Euro
- 1 Schulbank für 3 Schüler 50 Euro

Wir bitten Dich, dass Du den Verwendungszweck für Deine Spende angibst, damit wir genau wissen, was Du am Herzen hast und Jesus als Dankes- und auch Weihnachtsgeschenk überbringen willst.

Der Herr wird Dich mächtig segnen, denn was wir den Armen schenken, das leihen wir Gott!

Wir wünschen eine gesegnete Weihnachtszeit, in der unser liebster Herr Jesus ganz im Zentrum ist, seid herzlichst begrüßt,

Maria L. Prean mit Familie und Team

Maria L. Prean

Vision for Africa Intl.

Dr. h.c. Maria L. Prean

P.O. Box 675, Mukono

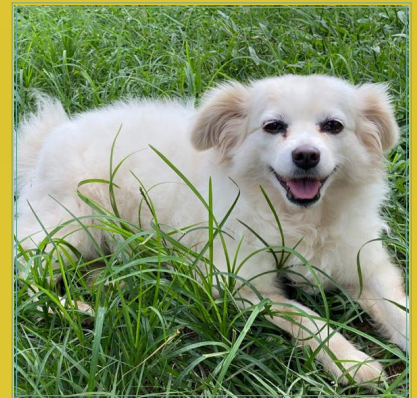
UGANDA

EAST-AFRICA

Mobile: +256 79 48 32 001

E-Mail: maria.prean@visionforafrica-intl.org

Web: www.visionforafrica-intl.org





Übrigens...

Wir suchen IMMER neue Paten! Solltest Du es auf dem Herzen haben ein Kind monatlich mit einem Betrag zu fördern, damit es zur Schule gehen kann und gut versorgt wird, dann bitte zögere nicht und informiere Dich auf unserer Website zu einer Patenschaft:
<https://www.de.visionforafrica-intl.org/sponsorship>

P.S.

Wenn Ihr mit uns verbunden sein wollt und ich Euch ermutigen darf, dann bitte schaut auf unseren YouTube Kanal, wir können uns sehr häufig dort begegnen:
www.youtube.com/user/vfaintl/videos

P.P.S.

Gerne könnt ihr Bücher aus unserer Prean Medien KG in Imst (siehe Link) bestellen und so die Zeit der vielen offenen und suchenden Herzen nützen und Menschen damit segnen!
<https://www.de.visionforafrica-intl.org/preanmediakg>



SPENDENKONTEN

Österreich

Vision für Afrika,
Verein christlicher Nächstenliebe
Sirapuit 37
6460 Imst / Tirol

Sparkasse Imst
BIC: SPIMAT21XXX
IBAN: AT67 2050 2000 0001 9216

Deutschland

Vision für Afrika e.V.
Kleiststraße 31
85055 Ingolstadt

Fürstl. Castell'sche Bank
BIC: FUCEDE77
IBAN: DE84 7903 0001 0011 0011 05

Schweiz

Vision für Afrika
Postfach 1042
6460 Altdorf UR

St. Galler Kantonalbank
9001 St. Gallen
IBAN: CH25 0078 1135 5348 3580 1
BIC: KBSGCH22
Kontonr.: 13 55 348 358 01

Italien

Vision for Africa Italy
Str. Paul 9
39047 St. Christina

Raiffeisenkasse Kastelruth
St. Ulrich
IBAN: IT28W0805623120000302070324
SWIFT-BIC: RZSBIT21211
Kontonr.: 000302070324